Wechsel der Familiengesellschafter:
Lenze-Enkel Hans Belling verkauft seine Anteile am Unternehmen

Mittwoch 11. Februar 2015 - **Aerzen (wbn). Wechsel im Kreise der Lenze-Anteilseigner: Hans Belling (62), ein Enkel des Unternehmensgründers Hans Lenze, hat seine Anteile am Unternehmen an Familien- gesellschafter verkauft. Dies teilte die Firmenzentrale am heutigen Nachmittag der Öffentlichkeit mit.**

Im Wortlaut heißt es: „Mit einer stabilen Eigentümerstruktur aus zwei Generationen kann die Lenze-Gruppe, Spezialist für Antriebs- und Automatisierungstechnik, auch in Zukunft ihren erfolgreichen Weg fortsetzen. Mit Nikolaus Belling und Max Finger sind seit 2013 zwei Familienmitglieder im Aufsichtsrat vertreten, was die starke Verbundenheit der Familie mit dem Unternehmen dokumentiert.“

(Zum Bild: Lenze wurde 1947 von Hans Lenze in Hameln gegründet und ist heute weltweit aktiv. Hauptsitz der Holding-Gesellschaft ist Aerzen. Foto: Lenze)

Fortsetzung von Seite 1

„„Hans Belling war ein engagierter Gesellschafter. Seine Erfahrungen und Meinungen brachte er stets in die Diskussion des Familienrates ein und wirkte bereichernd. Sein Ausscheiden bedauern wir für uns sehr, freuen uns aber auch für Hans Belling, dass er so den nötigen Freiraum für sein eigenes unternehmerisches Wirken erhält“, so der Lenze-Aufsichtsratsvorsitzende Dr. rer. pol. Jürgen Krumnow.

Nach seinem Ausscheiden als Gesellschafter der Lenze SE möchte sich Hans Belling nun voll und ganz auf die Entwicklung seines eigenen Unternehmens mit Sitz in München konzentrieren.“